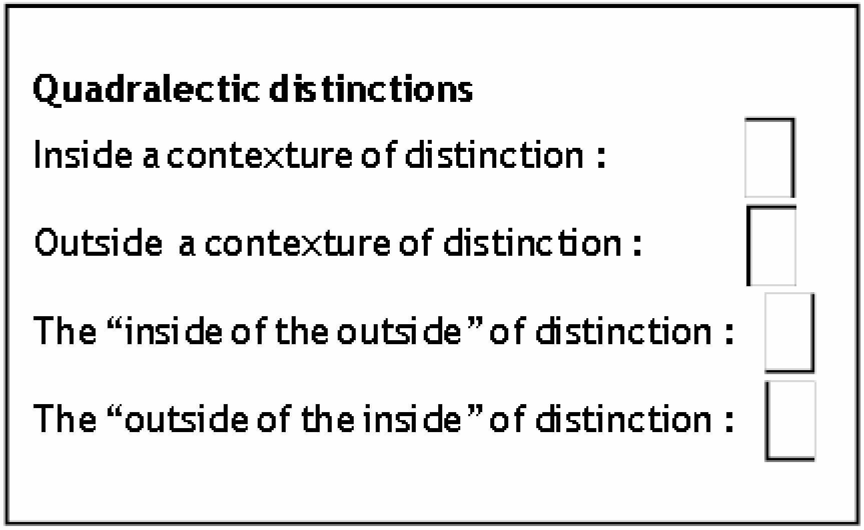
Prof. Dr. Alfred Toth

Die Orthogonalität von Außen und Innen

1. Betrachten wir wiederum tetralektischen Distinktionen, die Kaehr (2011, S. 12) vorgeschlagen hatte


Quadralectic distinctions

Inside a contexture of distinction :

Outside a contexture of distinction :

The "inside of the outside" of distinction :

The "outside of the inside" of distinction :

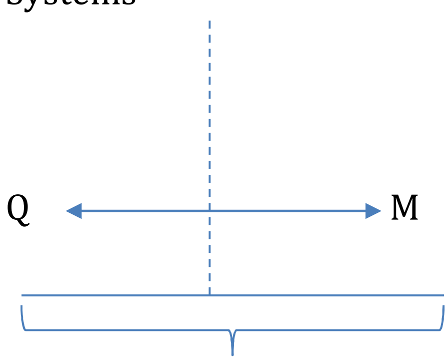
zusammen mit meinen in Toth (2011) gegebenen Zuschreibnungen

Mittelbezug (M):	$[A \rightarrow I] := I$
Objektbezug (O):	$[[A \rightarrow I] \rightarrow A := A$
Interpretantenbezug (J):	$[[[A \rightarrow I] \rightarrow A] \rightarrow I := I(A)$
Qualität (Q)	$[A \rightarrow I]° = [I \rightarrow A] := A(I)$,

dann finden wir 1. Koinzidenz von Q und M, d.h.

$\urcorner, \llcorner \Rightarrow \perp$

im Bereich des Randes der topologischen Darstellung des Zeichen, Objekt-Systems



und 2. Koinzidenz von O und J in der Menge der inneren Punkte des (Z, Ω)-Systems, d.h.

$\urcorner$, $\ulcorner \Rightarrow \top$,

2. Systemisch gesprochen, gilt also im Randgebiet

$Q \leftrightarrow M \Leftrightarrow (0.a) \leftrightarrow (1.b) \Leftrightarrow [A \rightarrow I] \Leftrightarrow [I \rightarrow A]$

und im Gebiet der inneren Punkte

$O \leftrightarrow J \Leftrightarrow (2.c) \leftrightarrow (3.d) \Leftrightarrow [[[A \rightarrow I] \rightarrow A] \rightarrow I] \Leftrightarrow [I \rightarrow [A \rightarrow [I \rightarrow A]]]$.

Wenn wir diese konverse Abbildung von Semiosen und Retrosemiosen betrachten:

$[[[A \rightarrow I] \rightarrow A] \rightarrow I] \Leftrightarrow [I \rightarrow [A \rightarrow [I \rightarrow A]]]$

$[[A \rightarrow I] \rightarrow A]$,

so sehen wir, wie bereits in Toth (2012a) ausgeführt, daß diese zweite Form partizipativer Austauschrelationen im Gegensatz zur ersten selber vermittelt ist, und zwar fungiert als Vermittlung die Menge der inneren Punkte selber.

Nun ist aber das Verschachtelungsschema der triadischen Peirce-Bense-Zeichenrelation

$ZR^3 = (1.a, (2.b, 3.c))$

und dasjenige der um die Nullheit erweiterten (Toth 2012b) tetradischen Zeichenrelation, welche also die disponiblen und kategorialen Objekte und Mittel mitumfaßt,

$ZR^4 = (0.a, (1.a, (2.b, 3.c)))$

(die möglichen anderen Positionen von 0 in den Folgen (0, 1, 2, 3), (1, 0, 2, 3), (1, 2, 0, 3) und (1, 2, 3, 0) scheiden wegen der ersten partizipativen Austauschrelation aus). Da also auch in ZR^4 die Zeichenbezüge in einer hierarchischen "Relation über Relationen" so eingebettet sind, daß jeder n-te Bezug in jedem (n+1)-ten Bezug enthalten ist, folgt also, daß dies auch für die Abbildungen zwischen den Bezüge gelten muß, d.h. es muß auch eine semiotische Inklusion zwischen den beiden partizipativen Abbildungen, der unvermittelten von (Q ↔ M) und der über I vermittelten von (O ↔ I) geben. Wegen der Suggestivitätskraft der anhand der Definitionen der Tetralexis gewählten Symbole, d.h. wegen

$\rceil, \lfloor \Rightarrow \perp$ und $\rceil, \lceil \Rightarrow \top$

nennen wir das Verhältnis der topologisch-systemtheoretischen "Resultanten" $\perp$ und $\top$ orthogonal. Explizit beinhaltet Orthogonalität der beiden im (Z, Ω)-System vorhandenen partizipativen Austauschrelationen also die Relation zwischen [A → I] ↔ [I → A] und [[[A → I] → A] → I] ⇔ [I → [A → [I → A]]]:

$$
\begin{tikzcd}
\boxed{[A \rightarrow I]} \arrow[d] \arrow[d, shift left] & \leftrightarrow & \boxed{[I \rightarrow A]} \arrow[d] \arrow[d, shift left] \\
\boxed{[[[A \rightarrow I] \rightarrow A] \rightarrow I]} & \Leftrightarrow & \boxed{[I \rightarrow [A \rightarrow [I \rightarrow A]]]}
\end{tikzcd}
$$

Während also die Relation der beiden Domänen und der beiden Codomänen der Abbildungen in beiden Fällen dasjenige von Semiose und Retrosemiose ist, ist die Relationen ZWISCHEN den beiden Domänen und den beiden Codomänen also rein semiosisch. Dabei werden die Abbildungen der Domänen in beiden Fällen iteriert und doppelt eingebettet.

Literatur

Bense, Max, Semiotische Prozesse und Systeme. Baden-Baden 1975

Kaehr, Rudolf, Diamond Calculus of Formation of Forms. http://www.thinkartlab.com/pkl/media/Diamond%20Calculus/Diamond%20Calculus.pdf (2011)

Toth, Alfred, Elemente einer quadralektischen systemtheoretischen Semiotik. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2011

Toth, Alfred, Zum Rand von Zeichen von Objekt. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012a

Toth, Alfred, Kategoriale Objekte in der systemischen Semiotik. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012b

3.3.2012